

17

Ethisches Schiedsgericht

PRVA plant Einführung eines unabhängigen PR-Rates

Der Public Relations Verband Austria (PRVA) möchte zur nächsten Hauptversammlung im Frühjahr 2008 einen konkreten Vorschlag für einen unabhängigen PR-Rat vorlegen. „Jetzt geht es darum, die weiteren Maßnahmen zu planen und die Personen für eine unabhängige Institution zu nominieren“, wie PRVA-Präsident gegenüber HORIZONT mitteilt. Ähnlich dem Deutschen Rat für Public Relations (DRPR) soll auch hierzulande künftig eine autonome Instanz kommunikatives Fehlverhalten aufzeigen und auch über Sanktionen – etwa eine öffentli-

che Mahnung bei Verstößen – entscheiden können. Gleichzeitig wurde beschlossen, die Verhaltensrichtlinien zu schärfen und den PRVA-Ehrenkodex zu überarbeiten. Nach genauer Prüfung soll in den nächsten Monaten darüber entschieden werden, ob neben dem Athener Kodex künftig auch der Lissabonner Kodex zum Einsatz kommen soll, der verstärkt Rahmenbedingungen für Agenturen und Unternehmen vorgibt. Bredl: „PR-Aktionen müssen transparent sein, dafür bietet der Lissabonner Kodex einige sehr spezifische Ansätze.“